



Heiztechnik der Zukunft

Büdenbender Hausbau präsentiert das Energie- und Klimasystem „Viessmann Invisible“

Die Wärmeversorgung unserer Häuser muss zukünftig ohne Gas und Öl auskommen. An die Stelle der fossilen Energieträger treten Umweltwärme und Solar-energie, um sicher, wirtschaft-lich und vor allem klimaverträglich für wohltemperierte Wohn-räume und warmes Wasser zu sorgen. Über einen zukunfts-weisenden Meilenstein in Sa-chen innovativer Heiztechnik können sich ab sofort die Kun-den der Büdenbender Hausbau freuen. Die Firma für den Bau von hochwertigen, individuell geplanten Fertighäusern hat mit dem bayrischen Fertighausher-steller Kampa und dem Haus-technikhersteller Viessmann zu-sammen eine Lösung für ein neuartiges und platzsparendes Haustechniksystem entwickelt.

Wenn aus Platz für Technik Raum zum Leben wird

Mit Viessmann Invisible beginnt eine neue Epoche der Energie- und Klimatechnik in Häusern von Kampa und Büdenbender – effizient, intelligent, klimaneu-tral und jetzt neu: nahezu un-sichtbar. Der bisher separate Technikraum für Wärmepumpe, Wasserspeicher, Lüftungsgerät, Stromspeicher mit vielen sicht-baren Installationen an den Wänden und unter der Decke gehört der Vergangenheit an. Bei Invisible erhalten Wärmepum-pe, Warmwasserspeicher und Lüftungsgerät ein neues kom-paktes Design, mit sehr schlan-ken Abmessungen. Zudem beinhalten die Geräte al-le ergänzenden Bauteile und Ag-gregate, die bisher offen instal-liert wurden und den herkömm-lichen Technikraum zu einem Raum von 10 bis 12 Quadratme-



Die schlanke Technik von Viessmann Invisible lässt sich beispielsweise ganz leicht in einen Wirt-schaftsraum integrieren. Foto: Viessmann/Stefan Wendt

tern ganz ohne Aufenthaltsqua-lität machte. Invisible Geräte lassen sich jetzt elegant in einem Hauswirtschaftsraum, in einer Garderobe, in einem Fitness-raum oder in einem Gäste-WC platzieren, ganz unauffällig, ohne sichtbare Installationen. Die neue Gerätegeneration Viessmann Invisible zeichnet sich aber auch durch zusätzliche Komfortaspekte aus. Im soge-nannten reversiblen Betrieb, al-so in umgekehrter Betriebswei-se, kann die Wärmepumpe im Sommer auch kühlen, natürlich unter Verwendung von Überschussenergie aus der Son-nenstromerzeugung am eigenen Dach. Und die Lüftungsanlage tauscht nicht nur verbrauchte Raumluft gegen frische Luft aus und gewinnt Wärme aus der Ab-luft zurück, sondern bewahrt auch einen Teil der Luftfeuchtig-keit. Dazu wird in jedem Wohn-raum neben der Temperatur

auch die Luftfeuchtigkeit gemes-sen und die Lüftungsanlage ent-sprechend geregelt. So wird kontinuierlich eine gesunde Luftqualität und für Atemwege angenehme Luftfeuchtigkeit im Haus gewährleistet.

Steuerung aus einer Hand mit Viessmann One Base

Hausbesitzer, die sich vom öf-fentlichen Stromnetz unabhän-giger machen wollen, können Viessmann Invisible auch mit selbst erzeugtem Strom aus einer Photovoltaik-Anlage be-treiben. Das integrierte Lö-sungsangebot hält dafür alle er-forderlichen Komponenten be-reit – aus einer Hand und aufei-nander abgestimmt: Wärme-pumpe, Wohnungslüftung, Photovoltaik-Anlage, Strom-speicher und die optionale Wallbox zum Laden von Elekt-rofahrzeugen sind durch Viess-mann One Base nahtlos mitei-

nader sowie mit Apps, Service-tools und Smart-Home-Syste-men zu einem Energie- und Kli-masystem verbunden. Das in-teгриerte Home-Energy-Ma-nagement sorgt für transparen-ten Energieverbrauch und maxi-male Effizienz. Aktuell kann Viessmann Invisi-ble ausschließlich beim Kauf eines Hauses von Büdenbender oder Kampa erworben werden. Erste Anlaufstelle, um sich selbst von den Vorzügen des Energie- und Klimasystems zu überzeu-gen, sind die Musterhäuser bei-der Haushersteller in der Fertig-hausWelt Schwarzwald in Kap-pel-Grafenhausen mit Öff-nungszeiten von Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 11 bis 18 Uhr. Oder das Ausstattungs-zentrum der Büdenbender Hausbau in Netphen-Hain-chen, welches jederzeit nach Terminvereinbarung besichtigt werden kann.

ANZEIGE

INFO

Immobilienpreise sollten sich im 2. Halbjahr einpendeln

Die Inflation steigt, auch die Bauzinsen gehen erstmals wie-der hoch. Extrem hohe Preise können also weniger gut durch günstige Finanzierungen ausgeglichen werden. Anderer-seits sind Immobilien gerade in Krisenzeiten eine gefragte Geldanlage. Immobilienexperten rechnen daher nicht mit sinkenden Preisen. „Aber schon im zweiten Halbjahr dürf-te es in einigen Regionen nur noch eine Seitwärtsbewegung ge-ben“, erklärt Niels Jacobsen, Geschäftsführer bei immover-kauf24. (djd)

Gelernter Handwerker sucht **Wohnung oder Wohnhaus zum Kauf.**
06407 5070

Fa. Resul Özcan
Pflasterarbeiten
Garten- und Landschaftsbau
Bäume schneiden
Fliesenlegen
Baggerarbeiten
06423/9698-17 • Fax 9698-37
Mobil: 0177/4128004
www.resul-gartenbau.de

UDW TREPPEN
www.udw-treppen.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Wallau, Untere Gehnbergstr. 10 oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin vor Ort.

Tel. 0 64 61 / 808 625

Wir sind jetzt Teil der PreZero!

Ihr Entsorgungspartner in der Region Marburg-Biedenkopf.
Kontaktieren Sie uns:
06466 6256 www.bamberger-containerdienst.de
Im Irrlachenfeld 2, 35232 Dautphetal-Carlshütte



Bauherren-Rechte

Auf dem Weg zum Eigenheim gilt die sogenannte Bauabnah-me als wichtiger Meilenstein. Denn in ihrem Rahmen über-prüft der Bauherr, ob die er-brachte Leistung des Bauunter-nehmens dem bestellten Werk entspricht. Nimmt er sie ent-gegen, gilt das Haus als offiziell abgenommen und im Wesentli-chen mängelfrei. Was aber, wenn danach Mängel am und im Gebäude auftreten, die vor-her nicht erkannt wurden? Mit der Abnahme beginnt die Gewährleistungszeit für das Werk, die gesetzlich auf fünf Jahre festgelegt ist. Innerhalb dieses Zeitraums kann der Bau-herr also die Beseitigung von Schäden und Mängeln oder Nachbesserungen einfordern. „Allerdings gibt es einen ent-scheidenden Unterschied“, er-klärt Erik Stange, Pressesprecher des Bauherren-Schutzbundes e.V. (BSB). „Vor der Abnahme muss der Bauunternehmer be-weisen, dass er für einen Mangel nicht verantwortlich ist, danach kehrt sich die Beweislast um.“ Das bedeutet, dass nun der Bau-herr belegen muss, dass er einen

Mangel nicht selbst verursacht hat. Wie eine Untersuchung des Verbraucherschutzvereins BSB zeigt, sind Beanstandungen in der Gewährleistungszeit keine Ausnahme. In einer Studie, (www.bsb-ev.de unter Politik und Presse) bekom-men Bauherren Ratschläge zu diesem Thema: Um die Mängel-wahrscheinlichkeit schon in der Planungs- und Bauphase zu senken, empfiehlt sich die Be-auftragung einer unabhängigen baubegleitenden Qualitäts-kontrolle zum Beispiel durch einen BSB-Bauherrenberater. Technische Anlagen sind auf moderne, komplex geplante Gebäude genau abgestimmt. Werden etwa Lüftungsanlagen in hoch abgedichteten Häusern zu lange abgeschaltet, können Feuchteschäden die Folge sein, für die nicht der Bauunterneh-mer haftet. Wartungsintervalle für Bau- und Anlagentechnik sollten einge-halten werden. Sie dienen neben der Reinigung auch der Funktionsprüfung, Einstellung und Optimierung von Anlagen. (djd)

HIER VERSTECKT SICH DIE HEIZUNG

WELTNEUHEIT VISSMANN INVISIBLE JETZT ENTDECKEN!

UNSERE CLEVEREN.

DIE ZUKUNFT IST JETZT!

Entdecken Sie die neue Aktion „UNSERE CLEVEREN“ mit acht verschiedenen Hausmodellen, 15 Monaten Festpreisgarantie und der exklusiven Weltneuheit bei Büdenbender Hausbau: VISSMANN INVISIBLE. Die Heizung ist nun platzsparend in unauffälligen Modu-len untergebracht. Dadurch gewinnen Sie den Raum, der sonst für die Haustechnik reserviert war, als Wohnraum dazu.



FRAGEN? LASSEN SIE SICH BERATEN!
Sonntags von 14-17 Uhr in unserem Musterhaus, Vorm Eichhölzchen 2, Netphen-Hainchen, oder jederzeit nach Terminvereinbarung unter 0 27 37/98 54 0



www.buedenbender-hausbau.de



Der Weg zum eigenen Heim



SYMBIOSE VON LICHT UND FREIRAUM!

Architektenhaus Luce



Weitere Informationen unter:
Telefon 02623-884488 • www.kern-haus.de/hessen

INDIVIDUELL BAUEN, GANZ ENTSPANNT!



Investitionen in die Zukunft

Deutsche geben mehr für Klimaschutz aus: Kluge Ökokredite sind gefragt

Grüne Investitionen nehmen deutlich zu. Neben der Elektromobilität liegen vermehrt andere ökologische Anschaffungen im Trend. So werden etwa Solarstromspeicher, Sonnenkollektoren, Wärmepumpen, Geothermie- oder Blockheizkraftwerke verstärkt nachgefragt.

Die ökologische Wende ist da. Doch es gibt ein zentrales Problem beim Umsetzen der guten Vorsätze: Nicht jeder hat das Geld für solche teils sehr kostspieligen Investitionen mal eben in der Tasche. Und nicht jede Bank finanziert das vorbehaltlos. Finanzexperten und Verbraucherschützer raten, bei den Finanzierungsprodukten im Markt genauer hinzuschauen. Wichtig seien, neben günstigen

Konditionen, vor allem flexible Laufzeiten, die auf die Bedürfnisse eines Kreditnehmers abgestimmt sind.

Grüne Investitionen müssen bezahlt werden

„Das Interesse unserer Kunden an grünen Investitionen aller Art ist in letzter Zeit signifikant gestiegen. Deshalb haben wir unseren Ökokredit deutlich erweitert“, erklärt Ulf Meyer, Geschäftsführer der SWK Bank. „Mittlerweile finanzieren wir beinahe alles, was ökologisch wertvoll ist – inklusive der Mehrwertsteuer.“

Die Kreditspezialisten aus Bingen gelten als Deutschlands Vorreiter bei der Digitalisierung und der direkten Kreditvergabe an private Kunden.

Das Besondere bei ihrem Ökokredit: Ihn gibt es bereits ab 1,69 Prozent effektiven Jahreszins. Dennoch sind Laufzeiten bis 120 Monate wählbar. Das versetzt Kreditnehmer in die Lage, ihre Monatsraten budgetchonend zu kalkulieren.

Und selbst anfallende Installationskosten finanziert die SWK Bank mit. „Diese können schnell mal vierstellig werden. Das wird bei der Budgetkalkulation oft unterschätzt“, gibt Meyer zu bedenken. (akz-o)



Foto: pexels.com/SWK Bank/akz-o

hinterlang transportbeton

Transportbeton in Ihrer Region

Hinterlang Transportbeton GmbH & Co. KG
Hauptstraße 71 (Verwaltung)
Hahnkopfstraße 40 (Betonmischanlage)
35080 Bad Endbach – Hartenrod

Tel: 02776 / 911334 + 7023
Fax: 02776 / 911335
e-Mail: Hinterlang.TB@t-online.de



Es kommt darauf an, was man daraus macht.



Parkett + Dielen
Inhaber Reinhard Heinzer

Sauer
in Marburg

ÖZ: Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

Lust auf Parkett...

Frankfurter Str. 59
35037 Marburg
Tel. 06421/5909990
www.sauerinmarburg.de
info@sauerinmarburg.de